

**Westermann**

## **Leistungsstark und leise unterwegs**

Hersteller des Cleanmeleon gibt Tipps zur Akkupflege



© Westermann

Eine Akkuladung beim WR 870 hält rund zweieinhalb Stunden.

Mit akkubetriebenen Geräten zum Kehren oder zur Grünentfernung arbeitet es sich geräuscharm und effektiv. Der handliche Radialbesen WR 650 Akku ist einer der wendigsten technischen Helfer des Unternehmens. Einen größeren Bürstenkopf hat der WR 870 Akku. Für größere Flächen eignen sich die Selbstfahrer mit Elektrobetrieb, wie zum Beispiel CMA 800 Elektro, Cleanmeleon 2 Electric und Cleanmeleon 2 eRobot. Besonders wendig, schmal und handlich ist der CMA 800 Elektro aus dem Hause Westermann. Alle Geräte haben im Vergleich zu ihren kraftstoffbetriebenen Varianten ein geringeres Gewicht und eine minimale Vibration für angenehmes Arbeiten. Außerdem entstehen weder Geruchsbelästigung noch ein störender Lärmpegel.

Mit der richtigen Pflege haben die Akkus eine sehr lange Lebensdauer. Sie sollten nach einer längeren Pause erst kurz vor dem Einsatz wieder aufgeladen werden – und das nicht vollständig. Eine Ladung bis 80 Prozent genügt. Das schont den Akku. Es sollte außerdem darauf geachtet werden, den Akku nur mit dem originalen Gerät des Herstellers zu laden. Zudem sollten die Energiespender trocken und geschlossen gelagert werden, am besten bei einer Temperatur von zehn bis 20 Grad Celsius. Nach dem Einsatz entfernt man optimalerweise den Akku aus dem Gerät.

Das Unternehmen Westermann wurde 1989 von Alfons Westermann gegründet und hat seinen Firmensitz im emsländischen Meppen. Es ist spezialisiert auf die Herstellung von handbetriebenen und motorisierten Radialbesen. Der Betrieb baut seine Produktpalette mit der Entwicklung von Multifunktions-Reinigungsgeräten und Anbaukehrmaschinen immer weiter aus und fertigt alle Produkte in Deutschland.

[www.westermann-radialbesen.de](http://www.westermann-radialbesen.de)